Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 27 302
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Adrian Grasse (CDU)

vom 12. April 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. April 2021)

zum Thema:
Einbrüche im Bezirk Steglitz-Zehlendorf

und **Antwort** vom 26. April 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. April 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Adrian Grasse (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/27 302
vom 12. April 2021
über Einbrüche im Bezirk Steglitz-Zehlendorf

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:
Die in den folgenden tabellarischen Übersichten dargestellten Fallzahlen beruhen auf verlaufsstatistischen Daten des Systems Data Warehouse Führungsinformation (DWH FI). Es handelt sich um Daten, die den tagesaktuellen Stand der im Polizeilichen Landessystem zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung (POLIKS) erfassten Vorgänge abbilden. Da es sich um eine Eingangsstatistik handelt, können sich aufgrund möglicher Änderungen der Erfassungsgründe im Ermittlungsverlauf geringfügige Abweichungen ergeben.

1. Wie viele

   a) versuchte und
   b) vollendete Wohnungseinbrüche in Berlin

   wurden in den vergangenen drei Jahren polizeilich erfasst (aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren und Bezirken)?

Zu 1.:
Die Angaben sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen:

Fallzahlen - Jahr 2018			
Bezirk	Einbruch in Wohnung		
	versucht	vollendet	gesamt
Charlottenburg-Wilmersdorf	376	473	849
Friedrichshain-Kreuzberg	261	372	633
Lichtenberg	154	181	335

Marzahn-Hellersdorf	81	67	148
Mitte	337	408	745
Neukölln	237	312	549
Pankow	214	302	516
Reinickendorf	177	198	375
Spandau	91	121	212
Steglitz-Zehlendorf	174	202	376
Tempelhof-Schöneberg	257	382	639
Treptow-Köpenick	117	149	266
nicht zuzuordnen	0	3	3
Berlin insgesamt	2.476	3.170	5.646

Quelle: Datawarehouse, Stand: 15. April 2021

Fallzahlen - Jahr 2019			
Bezirk	Einbruch in Wohnung		
	versucht	vollendet	gesamt
Charlottenburg-Wilmersdorf	450	607	1.057
Friedrichshain-Kreuzberg	238	296	534
Lichtenberg	131	141	272
Marzahn-Hellersdorf	68	58	126
Mitte	431	567	998
Neukölln	303	480	783
Pankow	294	338	632
Reinickendorf	174	199	373
Spandau	132	129	261
Steglitz-Zehlendorf	230	321	551
Tempelhof-Schöneberg	296	376	672
Treptow-Köpenick	140	169	309
nicht zuzuordnen	0	6	6
Berlin insgesamt	2.887	3.687	6.574

Quelle: Datawarehouse, Stand: 15. April 2021

Fallzahlen - Jahr 2020			
Bezirk	Einbruch in Wohnung		
	versucht	vollendet	gesamt
Charlottenburg-Wilmersdorf	399	422	821
Friedrichshain-Kreuzberg	219	231	450

Lichtenberg	123	128	251
Marzahn-Hellersdorf	81	66	147
Mitte	255	312	567
Neukölln	274	252	526
Pankow	207	220	427
Reinickendorf	126	134	260
Spandau	133	125	258
Steglitz-Zehlendorf	217	246	463
Tempelhof-Schöneberg	211	213	424
Treptow-Köpenick	124	138	262
nicht zuzuordnen	0	5	5
Berlin insgesamt	2.369	2.492	4.861

Quelle: Datawarehouse, Stand: 15. April 2021

2. Wie hat sich die Zahl der Einbrüche in

a) Wohnungen und
b) Villen/Einfamilienhäuser im Bezirk Steglitz-Zehlendorf

in den vergangenen drei Jahren entwickelt (bitte aufgeschlüsselt nach Monaten)?

Zu 2.:
Die Angaben sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Wohnraumeinbrüche Steglitz-Zehlendorf 2018-2020														
Delikt	Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe
Einbruch in Villa/ Einfamilienhaus	**2018**	29	56	35	21	21	6	11	9	11	13	17	37	**266**
Einbruch in Villa/ Einfamilienhaus	**2019**	39	19	14	9	18	21	18	5	11	25	40	101	**320**
Einbruch in Villa/ Einfamilienhaus	**2020**	52	46	11	2	5	6	7	12	19	48	48	21	**277**
Einbruch in Wohnung	**2018**	56	41	41	28	18	17	16	19	19	17	45	59	**376**
Einbruch in Wohnung	**2019**	75	66	34	29	38	50	25	22	28	49	48	87	**551**
Einbruch in Wohnung	**2020**	99	52	30	13	8	24	12	24	36	62	57	46	**463**

Quelle: Datawarehouse, Stand: 14. April 2021

3. Wie hat sich die Zahl der Einbrüche in
a) Wohnungen und
b) Villen/Einfamilienhäuser im Bezirk Steglitz-Zehlendorf,
aufgeschlüsselt nach Ortsteilen, in den vergangenen drei Jahren entwickelt (bitte tabellarisch dargestellt)?

Zu 3.:
Die Angaben sind der nachfolgenden Tabellen zu entnehmen:

Wohnraumeinbrüche im Bezirk Steglitz-Zehlendorf 2018-2020															
Ortsteil	Delikt	Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe
Dahlem	Einbruch in Villa / Einfamilienhaus	**2018**	0	5	4	1	1	1	1	1	1	5	4	3	**27**
		2019	3	3	2	2	1	3	2	2	2	0	1	8	**29**
		2020	3	1	0	0	0	2	1	3	2	3	3	2	**20**
Dahlem	Einbruch in Wohnung	**2018**	4	5	2	4	3	4	1	0	2	0	5	2	**32**
		2019	1	9	5	0	0	3	1	2	1	3	3	13	**41**
		2020	5	4	2	3	0	3	2	2	0	10	11	5	**47**
Lankwitz	Einbruch in Villa / Einfamilienhaus	**2018**	4	6	1	4	4	1	0	0	1	0	3	5	**29**
		2019	4	1	1	0	3	1	1	0	0	1	7	9	**28**
		2020	5	13	4	1	1	1	1	0	1	11	4	4	**46**
Lankwitz	Einbruch in Wohnung	**2018**	8	4	4	5	1	4	3	3	3	3	6	13	**57**
		2019	28	21	3	9	1	2	1	2	0	5	4	10	**86**
		2020	10	4	4	1	2	3	0	3	2	4	7	3	**43**
Lichterfelde	Einbruch in Villa / Einfamilienhaus	**2018**	14	13	8	7	9	0	3	1	3	1	2	4	**65**
		2019	6	4	4	5	7	10	6	1	2	6	5	25	**81**
		2020	11	12	3	0	0	0	1	0	3	14	12	5	**61**
Lichterfelde	Einbruch in Wohnung	**2018**	11	11	14	4	6	2	5	7	6	4	8	18	**96**
		2019	9	13	10	3	7	15	5	2	6	4	9	27	**110**
		2020	27	13	3	2	2	7	3	4	12	12	14	8	**107**

Nikolassee	Einbruch in Villa / Einfamilienhaus	**2018**	2	3	2	1	1	0	0	3	0	5	1	2	**20**
		2019	5	2	0	0	1	0	3	0	0	1	4	11	**27**
		2020	4	4	3	0	0	0	1	3	3	2	7	2	**29**
Nikolassee	Einbruch in Wohnung	**2018**	4	1	1	0	1	0	0	0	0	1	0	2	**10**
		2019	5	0	1	0	1	1	0	3	0	1	3	0	**15**
		2020	2	2	0	0	0	2	1	2	3	4	1	4	**21**
Steglitz	Einbruch in Villa / Einfamilienhaus	**2018**	0	2	1	0	2	0	0	0	1	0	1	7	**14**
		2019	0	0	1	0	1	0	0	0	1	0	0	7	**10**
		2020	2	0	0	0	0	0	0	0	1	4	0	0	**7**
Steglitz	Einbruch in Wohnung	**2018**	19	11	11	8	3	4	4	6	7	7	15	14	**109**
		2019	22	11	9	14	21	23	14	10	18	27	14	20	**203**
		2020	43	20	15	3	2	8	5	11	11	18	11	13	**160**
Wannsee	Einbruch in Villa / Einfamilienhaus	**2018**	2	3	2	0	0	0	1	0	1	0	1	6	**16**
		2019	10	5	1	1	1	1	2	0	5	1	7	4	**38**
		2020	4	6	0	0	0	1	0	0	0	0	1	1	**13**
Wannsee	Einbruch in Wohnung	**2018**	2	0	0	1	1	1	1	0	0	1	2	2	**11**
		2019	5	4	0	1	1	0	1	1	0	2	4	7	**26**
		2020	3	5	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	**12**
Zehlendorf	Einbruch in Villa / Einfamilienhaus	**2018**	7	24	17	8	4	4	6	4	4	2	5	10	**95**
		2019	11	4	5	1	4	6	4	2	1	16	16	37	**107**
		2020	23	10	1	1	4	2	3	6	9	14	21	7	**101**
Zehlendorf	Einbruch in Wohnung	**2018**	8	9	9	6	3	2	2	3	1	1	9	8	**61**
		2019	5	8	6	2	7	6	3	2	3	7	11	10	**70**
		2020	9	4	6	4	2	1	1	2	8	12	13	11	**73**

Quelle: Datawarehouse, Stand: 14. April 2021

4. Wie hat sich die Zahl der Betriebs- und Geschäftseinbrüche in Steglitz-Zehlendorf, aufgeschlüsselt nach Ortsteilen, in den vergangenen drei Jahren entwickelt?

Zu 4.:

Die Angaben sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Gewerbeeinbrüche im Bezirk Steglitz-Zehlendorf 2018-2020														
Ortsteil	Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe
Dahlem	**2018**	4	2	1	2	4	0	3	1	3	4	1	0	**25**
	2019	2	3	0	2	0	2	4	2	5	1	0	2	**23**
	2020	2	0	1	4	2	1	1	1	1	2	1	1	**17**
Lankwitz	**2018**	3	6	5	3	2	3	3	2	4	1	5	6	**43**
	2019	2	1	3	7	0	4	3	3	2	1	1	2	**29**
	2020	2	0	0	2	3	3	1	2	2	2	1	3	**21**
Lichterfelde	**2018**	10	2	6	6	7	9	4	3	2	3	5	1	**58**
	2019	7	3	7	4	8	6	6	7	7	6	7	9	**77**
	2020	4	5	10	3	3	5	4	3	4	7	5	4	**57**
Nikolassee	**2018**	0	1	1	0	1	1	0	0	0	0	0	1	**5**
	2019	0	0	1	0	1	0	1	2	2	1	0	0	**8**
	2020	0	2	1	2	0	1	2	0	0	0	1	1	**10**
Steglitz	**2018**	5	3	2	9	1	5	5	4	4	5	6	14	**63**
	2019	8	4	12	7	10	14	4	6	10	7	4	4	**90**
	2020	6	6	5	4	1	8	2	1	7	14	9	7	**70**
Wannsee	**2018**	0	0	0	0	0	2	0	0	1	0	0	1	**4**
	2019	1	1	1	1	2	4	0	0	2	0	1	0	**13**
	2020	0	0	1	1	4	2	1	0	0	5	0	0	**14**
Zehlendorf	**2018**	2	6	6	6	6	5	7	3	6	7	14	7	**75**
	2019	4	8	4	3	9	7	4	7	9	7	1	5	**68**
	2020	5	6	9	8	5	3	2	2	4	5	8	4	**61**

Quelle: Datawarehouse, Stand: 14. April 2021

5. Wie hat sich die Aufklärungsquote bei Einbrüchen in Wohnungen und Villen/Einfamilienhäuser in den vergangenen drei Jahren verändert?

Zu 5.:

Die Angaben sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Aufklärungsquote in Prozent - 2018 bis 2020			
Delikt	2018	2019	2020
Einbruch in Wohnung	8,8%	11,8%	12,3%
Einbruch in Villa / Einfamilienhaus	9,0%	11,4%	13,5%
Insgesamt	8,9%	11,7%	12,6%

Quelle: Datawarehouse, Stand: 15. April 2021

6. Welchen Einfluss hat die Corona-Pandemie auf die Zahl der Wohnraumeinbrüche (bitte erläutern)?

Zu 6.:
Es ist ein erkennbarer Rückgang der Zahl der Wohnraumeinbrüche zu verzeichnen. Tatgelegenheiten für dieses Delikt ergeben sich vor allem durch Abwesenheiten der Bewohnenden. Pandemiebedingt verlassen diese ihre Wohnräume aufgrund von Homeoffice und Lockdown deutlich seltener, so dass die Tatgelegenheiten stark eingeschränkt sind.
Zusätzlich haben vermutlich Grenzschließungen und Reiseeinschränkungen die Aktivitäten reisender Täter deutlich reduziert. Auch verringern geschlossene An- und Verkaufsgeschäfte die Absatzmöglichkeiten des erlangten Diebesgutes.

7. Welche präventiven Maßnahmen wurden ergriffen, um sowohl die Zahl der Einbrüche dauerhaft zu reduzieren als auch die Aufklärungsquote zu verbessern? Von welcher zukünftigen Entwicklung der Einbruchszahlen geht der Senat aus (bitte begründen)?

Zu 7.:
Folgende Präventionsmaßnahmen gegen Wohnraumeinbruch werden stadtweit von der Polizei Berlin durchgeführt:

<u>Allgemeine Maßnahmen</u>

- Anwendung des Systems „Kriminalitätsprognose Wohnraumeinbruch“ (KrimPro) seit 2016 durch die Polizei Berlin, d.h. Ermittlung von Gefährdungsgebieten mit einer höheren Wahrscheinlichkeit für zukünftige Wohnraumeinbruchstaten auf Basis zurückliegender Daten mittels algorithmischer Mustererkennung, Verwendung der ermittelten Gebiete werktäglich zur Einsatzsteuerung, vorrangig für präventive Einsatzmaßnahmen
- Streifenfahrten im Rahmen des Täglichen Dienstes oder gezielt nach Auswertung von Lagebildern bzw. Ergebnissen der Prognosesoftware „KrimPro“
- schwerpunktmäßige Präventionseinsätze mit Informationsständen und themenbezogener Beratung, hierbei Präsentation von Fenster-, Tür- und Schlossmodellen zum Aufzeigen von Schwachstellen und Sicherungsmöglichkeiten, Verteilen von Informationsmaterial in Hausbriefkästen, Verteilen von mehrsprachigen Flyern, Aushängen von Plakaten in Hausfluren und Schaukästen, Einwurf von thematischen Postkarten bei festgestellten Fenstern in „Kippstellung“ im Erdgeschoss
- gezielte Präventionsgespräche mit Einbruchsgeschädigten im Rahmen der Sofortbearbeitung durch den Kriminaldauerdienst, hierbei Aushändigung entsprechender Flyer
- telefonische Beratung durch örtlich zuständige Dienstbereiche mit Verhaltenstipps, Verweis auf weiterführende Informationsquellen und die Beratungsstelle Einbruchschutz beim Landeskriminalamt Berlin (LKA).

<u>Technische Prävention</u>

Die Beratungsstelle Einbruchschutz bietet kostenlos ein umfangreiches Beratungsangebot zur technischen Eigentumssicherung. Telefonisch, per E-Mail, persönlich und durch Vor-Ort-Besuche werden von den Fachkräften des LKA individuelle Vorschläge unterbreitet. In der Beratungsstelle können von den Ratsuchenden Fenster-, Tür- und Schlossmodelle in Augenschein genommen werden.

Städtebauliche Kriminalprävention

- Themenbezogene Beratung, z.B. von Wohnungsbaugesellschaften oder Gewerbetreibenden bei Neu-, An- und Umbauten
- Erfassen und Minimieren von Tatgelegenheiten, z.B. Rückschnitt von Hecken zur besseren Einsicht, Steigerung der Ausleuchtung an und in Gebäuden
- Präventionsrundgänge mit Anwohnenden und (politischen) Entscheidungstragenden, Aufzeigen von Mängeln bzw. Problemen und gemeinsames Entwickeln von Lösungsmöglichkeiten.

Öffentlichkeitsarbeit

- Mediale Begleitung von Präventionseinsätzen via Social Media, um den Adressatenkreis zu erweitern und themenbezogen zu sensibilisieren
- Themenbezogene Artikel in „Kiezblättern“ und internen Zeitungen von Wohnungsbaugesellschaften
- Pressemitteilungen zu Präventionseinsätzen

Über die künftige Entwicklung der Einbruchstaten kann der Senat keine Aussage treffen.
Generell ist festzuhalten, dass erfolgreiche Präventionsmaßnahmen Kriminalität im günstigsten Fall verhindern, die Aufklärungsmöglichkeiten aber nicht zwingend erhöhen.
Die erkennbar vorhandene, steigende Bereitschaft der technischen Sicherung an Fenstern und Türen oder der Installation von Alarmanlagen führt zu einem zunehmenden Anteil von Taten, die im Versuchsstadium enden. Mangels ausbleibenden Erfolges kommt es in der Folge häufig zu weiteren (Versuchs-)Taten. Letztlich kann dies, bezogen auf die Gesamtzahl aller angezeigten Taten, sogar zu einer Steigerung der Fallzahlen der versuchten Taten und somit zu einem Rückgang der Aufklärungsquote führen.
Eine Steigerung der Effizienz in der Erlangung und Auswertung von Sachbeweisen lässt sich für den Wohnraumeinbruch am Thema Tatspuren festmachen: Hier gelingt es der Polizei Berlin vermehrt, Tatnachweise zu führen.

Berlin, den 26. April 2021

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport